



Versierter Fachmann übernimmt Hauptgeschäftsführung des ZVDH

Köln, den 05. Januar 2007

Rechtsanwalt Elmar Esser hat am 02. Januar 2007 sein Amt als Hauptgeschäftsführer des ZVDH angetreten. Er war vom Hauptvorstand des ZVDH auf der Hauptvorstandssitzung am 14. Juni vergangenen Jahres einstimmig zum Hauptgeschäftsführer des ZVDH bestellt worden.

Esser, Jahrgang 1969, hat in Augsburg Rechtswissenschaften studiert und anschließend sein Referendariat am Landgericht Bonn absolviert. Er arbeitete seit 1998 als Mitarbeiter in der Hauptabteilung Recht des Zentralverbandes des Deutschen Bauwerbes e.V. (ZDB) in Berlin, ab Juli 2003 als deren Leiter.

Esser war in seiner bisherigen Tätigkeit im ZDB u.a. für das private Baurecht und das Vergaberecht zuständig. Außerdem war er der Vertreter des ZDB im Hauptausschuss Allgemeines des Deutschen Vergabe- und Vertragsausschusses für Bauleistungen (DVA), dem für die Fortentwicklung der VOB zuständigen Gremium.

Seit 1998 hat Esser für das Deutsche Bauwerke u.a. alle Gesetzgebungsvorhaben mit Bezug zum privaten Baurecht begleitet. Des Weiteren hat er für den ZDB die Verhandlungen auf Bundesebene über die Einführung des Präqualifikationsverfahrens für Bauunternehmen bei öffentlichen Bauaufträgen geführt.

Zudem koordinierte er in Rechtsfragen auch die Position der Bundesvereinigung

Bauwirtschaft (BVB), die die Interessen von mehr als 300.000 Betrieben der mittelständischen Bau- und Ausbauwirtschaft mit ca. 3 Mio. Beschäftigten vertritt. Auch der ZVDH ist Mitglied der BVB.

Als ZVDH -Hauptgeschäftsführer obliegt Esser die Leitung der Geschäftsstelle, die gesamte Koordination der Verbandsarbeit, sowie insbesondere die Interessenvertretung gegenüber Politik und den übrigen Spitzenverbänden des Handwerks.

Zunächst gilt es jedoch, sich kennen zu lernen: In den nächsten Wochen wird Esser eine Vielzahl von Antrittsbesuchen bei unseren Landesverbänden und zvdh-nahen Institutionen absolvieren. Gleichzeitig wird er den ersten gemeinsamen Bundeskongress von Dachdeckern und Zimmerern, der im April 2007 in Saarbrücken stattfinden wird, vorbereiten. Langfristig gilt sein Augenmerk der Stärkung der Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit des ZVDH und der Intensivierung der Interessenvertretung des Zentralverbands bei ZDB und BVB.

Esser: „Ich freue mich über mein neues und vielfältiges Aufgabengebiet beim Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks. Das Amt eines Hauptgeschäftsführers ist die Schnittstelle zwischen Ehren- und Hauptamt, insbesondere aber auch die Brücke zwischen Landesverbänden und dem Zentralverband. Meine Zielsetzung ist es, mit dazu beizutragen, dass die Stimme des Dachdeckerhandwerks noch deutlicher vernommen wird. Ich wünsche mir eine konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit all derjenigen, die sich für die Belange des Deutschen Dachdeckerhandwerks einsetzen.“